

Entwicklungspolitik in der Diskussion

PROGRAMM

Seminar-Nr.: 4202

vom 18. bis 22. Oktober 2010

Anreise am

Montag, den 18. Oktober 2010
Zimmervergabe 14.00 bis 14.30 Uhr
Kaffee 14.30 Uhr

Montag

14.45 – 15.00 Uhr

Begrüßung durch die Vollmar-Akademie
mit Informationen zum Aufenthalt
in der Gaststube im Schlösschen

15.00 – 18.00 Uhr

Einführung in das Seminar
Vorstellung der Seminarleitung und der Teilnehmenden
Gemeinsame Ermittlung der Erwartungen und Schwerpunkte
Erläuterungen zum Programmablauf
Spielerischer Einstieg in das Thema Ressourcenverteilung

19.00 – 21.15 Uhr

Einstieg in das Thema Welthandel (Planspiel und evtl. Film zum Thema
mit Diskussion)

Dienstag

09.00 – 12.30 Uhr

Ursachen und Gründe für „Unterentwicklung“

Annäherung an den Begriff „Unterentwicklung“
Situation heutiger „Entwicklungsländer“ vor und nach der Kolonisation
am Beispiel Namibia und Vietnam
(Kurzvortrag, Diskussion)

Innere und äußere Faktoren, die zur Situation heutiger
Entwicklungsländer beitragen: Kolonisation, Geographische Lage,
Welthandel
(Gruppenarbeit)

15.00 – 18.00 Uhr

Miteinander oder Gegeneinander?

Struktur der deutschen und europäischen Entwicklungslandschaft:
Staatliche, Nichtstaatliche und kirchliche Entwicklungsorganisationen;
deren Motive, Arbeitsweisen und Ziele, aktuelle Reformdebatte
(Präsentation und Diskussion)

Beispiele aus der Praxis der Technischen Zusammenarbeit: Projekte
mit verschiedenen inhaltlichen Schwerpunkten

Vom Techniktransfer zur gleichberechtigten Partnerschaft
Wandel in der Terminologie, auch in den Köpfen?

Chancen und Herausforderungen von Internationalen
Freiwilligendiensten für Jugendliche und junge Erwachsene

Mittwoch

09.00 – 12.30 Uhr

Sinn oder Unsinn?

Entwicklungspolitik im Wandel der Zeit I

Westliche Antworten auf Unterentwicklung im Süden:
Modernisierung und Strukturanpassung
Lösungsansätze von IWF und Weltbank
Rolle der Welthandelsorganisation
(Inputs, Zeitungsrecherche und Diskussion)

15.00 – 18.00 Uhr

Auswirkungen der Globalisierung auf die Länder des Südens

Film „Wolken über Kerala“
Anschließend: Diskussion mit dem Regisseur Klaus Liebig

Weltwirtschaft und die „neuen Kriege“
(Planspiel)

Donnerstag

09.00 – 09.15 Uhr

Politische Bildung heute: Kurzinfo zu Strukturen und Finanzierung am Beispiel der Georg-von-Vollmar-Akademie

09.15 – 12.30 Uhr

Entwicklungspolitik im Wandel der Zeit II

Neue Ansätze und wechselnde Paradigmen zur Überwindung der Armut:

Vorstellung der Millenniumsentwicklungsziele der Vereinten Nationen und Diskussion: Was wurde erreicht?
(Kurzvortrag)

Good Governance, Ländliche Entwicklung und Dezentralisierung, Frauen und Entwicklung, Gesundheit und Bildung
(Textarbeit, anschließende Diskussion)

15.00 – 18.00 Uhr

Praxisbeispiel:

Mit dem Deutschen Entwicklungsdienst in Namibia

Referent Ulrich Wunderlich, Sozialpädagoge
Referentin: Daniela Wunderlich, Gynäkologin
Berufsalltag in der Entwicklungszusammenarbeit,
Bereich HIV/AIDS-Prävention
Erfolge und Grenzen der Hilfe von außen

Freitag

09.00 – 11.30 Uhr

Folgen und Wirkungen des eigenen nachhaltigen Handelns: Möglichkeiten des Engagements

(Ideensammlung, Prüfung auf Realisierbarkeit, Effektivität und Nachhaltigkeit)

Rückblick und Zusammenfassung des Seminars

11.30 – 12.00 Uhr

Resümee, Seminarkritik

Abreise nach dem Mittagessen

Seminarleitung:

Julia Pfinder, Politikwissenschaftlerin, München
Marietta Sander, Projektleiterin, Hannover

Referent/innen:

Klaus Liebig, Regisseur, München
Daniela Wunderlich, Gynäkologin, Mainz
Ulrich Wunderlich, Sozialpädagoge, Mainz

Pädagogische Zuständigkeit:

Tamara Wissing, Diplom-Pädagogin, Kochel am See

Teilnahmegebühr:

126,-- €

Lernziel:

Kennen lernen der unterschiedlichen Arbeitsansätze, Ziele und Modelle in der Entwicklungspolitik – von ihren Anfängen bis heute. Reflexion der Gründe und Folgen von Armut und Unterentwicklung. Verstehen, wie globale Phänomene zusammenhängen und wie diese beeinflusst werden. Zukunftsfähige Konzepte für eine nachhaltige Entwicklungspolitik kennen und bewerten lernen. Erkennen, welchen Beitrag die Bürger in Deutschland, die Bundesregierung, die EU und die Weltgemeinschaft hierzu leisten können.

Zielgruppe:

Verbindung traditioneller und moderner Arbeitnehmersmilieus.
Seminar allgemein zugänglich durch Ausschreibung in Programmen, Internet, Auslagen usw.

Essenszeiten:

08.00 Uhr - 09.00 Uhr
14.30 Uhr

Frühstück
Kaffee

12.30 Uhr
18.00 Uhr

Mittagessen (Freitag: 12.00 Uhr)
Abendessen